



Pressemitteilung

Kinshofer kauft Trevi Benne

Holzkirchen (Deutschland) und Noventa Vicentina (Italien), 5. Mai, 2022

Die Kinshofer GmbH aus Deutschland und das in Italien ansässige Unternehmen Trevi Benne S.p.A. haben heute bekannt gegeben, dass sie einen Fusionierungsvertrag unterzeichnet haben. Mit diesem Vertrag hat Kinshofer die Mehrheit der Anteile von Trevi Benne erworben.

Kinshofer ist seit über 50 Jahren ein führender Hersteller von Anbaugeräten für LKW-Krane, Bagger und Kompaktlader und hat seine Produktpalette sowohl auf dem Kran- als auch auf dem Baggermarkt konsequent weiterentwickelt, um ein kompetenter und zuverlässiger Partner für OEMs und OEDs zu sein. Frühere Firmenübernahmen durch Kinshofer, wie von Liftall Inc. (Kanada), Demarec BV (Holland), RF System AB (Schweden), Auger Torque Group (Großbritannien / Australien / China), Solesbee's LLC (USA), Doherty Group (Neuseeland / Australien), Hammer Srl. (Italien) und Cangini Benne Srl. (Italien) stellen andere wichtige Meilensteine dieser Entwicklung dar.

Die Übernahme von Trevi Benne ist für Kinshofer in dreierlei Hinsicht von Bedeutung. Zunächst stärkt es das Kinshofer-Portfolio an Abbruchwerkzeugen; zweitens werden dem bereits sehr umfassenden Angebot von Kinshofer weitere Produktsegmente hinzugefügt. Und schließlich verbessert es den Vertriebskanal von Kinshofer in Märkten, in denen Trevi Benne sehr stark ist. Darüber hinaus hat Kinshofer die lokale Fertigung in Italien mit seinen vollständig vertikal integrierten und sehr modernen Fertigungsstätten in Noventa Vicentina weiter verbessert. Die Kunden werden viel schneller und mit einer noch größeren Produktpalette bedient. Mit diesem Schritt zeigt Kinshofer sein Engagement als weltweit führender Anbieter von Anbaugeräten für die Kran- und Baggerindustrie.

Trevi Benne, ein 1992 gegründetes Familienunternehmen, konzentriert sich auf die Entwicklung und Vermarktung von Anbaugeräten für Bagger im Abbruch- und Schrottverarbeitungsereich, um die Trägergeräte noch effektiver und langlebiger zu machen. Der Branchenerfolg von Trevi Benne basiert auf 30 Jahren Wissen und Erfahrung von Luca Vaccaro und seinem Team. Mit einer äußerst engagierten und gut ausgebildeten Belegschaft wird Trevi Benne seine Produkte weiterhin entwickeln und weltweit verkaufen. Um den aktuellen Marktanforderungen gerecht zu werden, werden Trevi Benne und Kinshofer mehr Mitarbeiter einstellen, um eine schnelle und professionelle Markteinführung der Produkte der Unternehmen in beiden Vertriebsorganisationen zu gewährleisten

Thomas Friedrich, Geschäftsführer und CEO der Kinshofer Gruppe, sagte: „Kinshofer setzt seine Strategie fort, der Branche eine „One-Stop-Shop“-Lösung mit herausragenden technischen Produkten zur Verfügung zu stellen, um die Effizienz und vor allem die Rentabilität der Kunden zu steigern. Die Übernahme von Trevi Benne war der nächste Schritt in unserem Ansatz, ein globaler Branchenführer mit einer soliden, lokalen Präsenz zu sein.“

Luca Vaccaro bleibt Miteigentümer und CEO von Trevi Benne. Er kommentierte: „Die Konzentration von Wissen und Kompetenz, vor allem im Abbruchsektor, wird ein starkes Zentrum für zukünftige Entwicklungen bilden, von denen unsere Kunden nur profitieren können. Insbesondere die Kombination beider Produktreihen wird zu mehr bahnbrechenden Innovationen für die Branche führen. Das gesamte Trevi Benne-Team, das in seiner Gesamtheit bestehen bleibt, freut sich sehr, Teil dieser gemeinsamen Zukunft zu sein.“

Die Mitarbeiter von Kinshofer und Trevi Benne arbeiten an der schnellen Integration, um den Kunden weltweit ihre umfassende Produkt- und Dienstleistungspalette anzubieten.

Für mehr Information:

Media Relations

Email: info@kinshofer.com Web: www.kinshofer.com und www.trevibenne.it

Kinshofer ist ein Mitglied der Lifco AB | Web: www.lifco.se

Kinshofer Niederlassungen befinden sich in Deutschland, den Niederlanden, England, Kanada, den USA, Frankreich, Österreich, der Tschechischen Republik, der Volksrepublik China, Finnland, Schweden, Neuseeland, Australien und Italien.